DAS DA THEATER

Spielzeit *25/26*
www.dasda.de

Lola rennt

**Uraufführung. Nach dem gleichnamigen Erfolgsfilm von Tom Tykwer.
Bühnenfassung von Maren Dupont.**

Kultur fördern lässt Menschen daran teilhaben.

Ob große oder kleine Bühne – ein Auftritt vor Publikum ist immer einzigartig. Damit alle das eigene Talent erkennen können, ist Kulturförderung wichtig. Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Sparkasse Aachen seit Jahren verpflichtet und engagiert sich für eine lebendige Kulturlandschaft in der Region.
sparkasse-aachen.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Aachen

„Das Schicksal ist existenziell vom Zufall abhängig und umgekehrt. Die beiden sind komplizierte Geschwister. Das eine kann ohne das andere nicht existieren."

Tom Tykwer

Liebes Publikum,

ist es Zufall, dass Sie heute bei uns sind? Eine glückliche Fügung? Oder einfach Ihr freier Wille?

Manchmal braucht es nur eine kleine Entscheidung oder Begegnung und das Leben nimmt einen anderen Lauf. Oder sie sorgt dafür, dass ein deutscher Kinoerfolg 27 Jahre nach seiner Premiere das erste Mal als Theaterstück inszeniert wird.

Erleben Sie heute die Uraufführung von „Lola rennt" und wie kleine Momente neue Lebenswege eröffnen. Wir wünschen Ihnen eine temporeiche Reise voller Entscheidungen und Wendepunkte.

Maren Dupont & Tom Hirtz

Lola rennt

Uraufführung. Nach dem gleichnamigen Erfolgsfilm von Tom Tykwer.
Bühnenfassung von Maren Dupont.

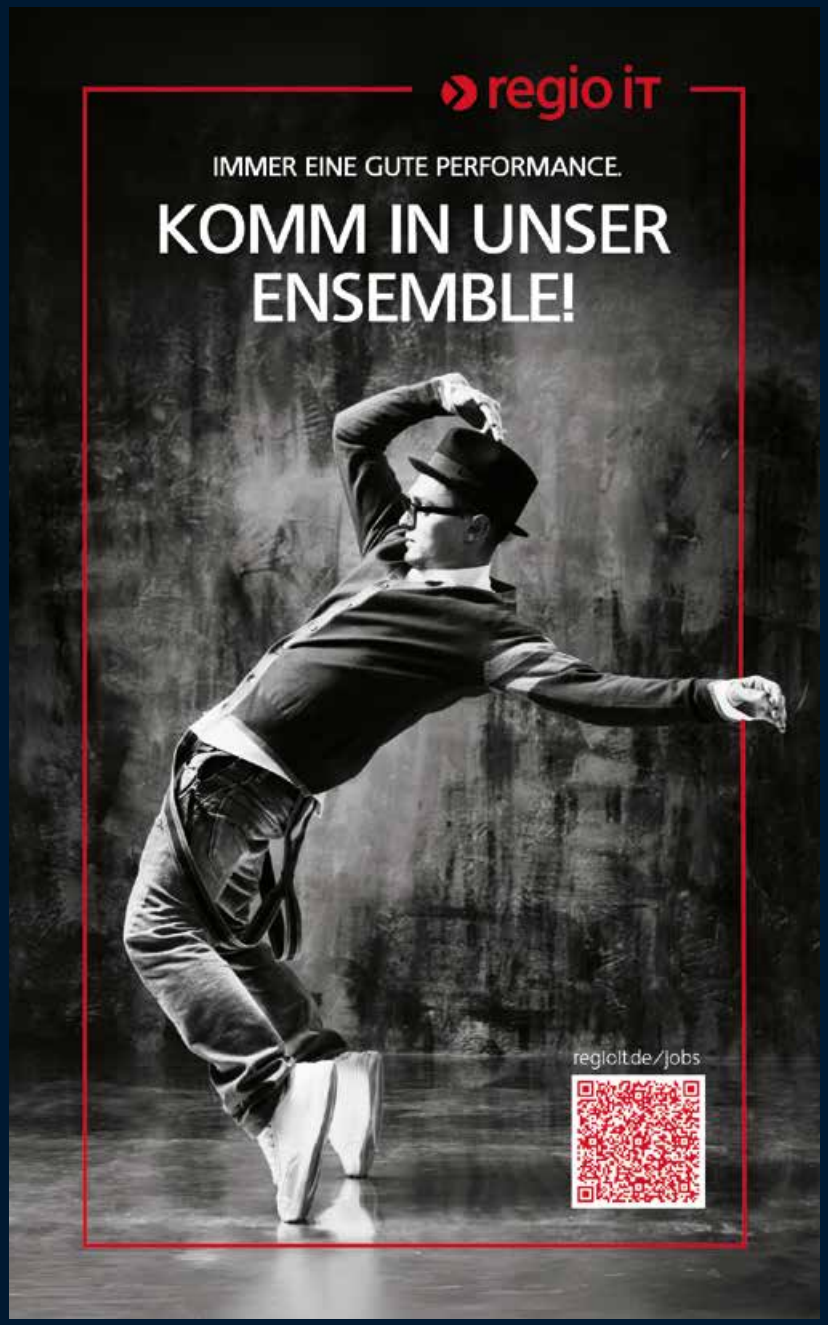
Aufführungsrechte: Rowohlt Theater Verlag, Hamburg

Premiere: 30. Oktober 2025, DAS DA THEATER
Aufführungsdauer: ca. 110 Minuten (inklusive Pause)

Besetzung

Inszenierung	Maren Dupont
Musikalische Leitung	Christoph Eisenburger
Choreografie	Kordula Kohlschmitt
Bühnenbild	Maren Dupont, Judith Meyer, Frank Rommerskirchen
Uhrwerk	Lukas Kleinschmidt, Judith Meyer
Kostüme & Ausstattung	Nadine Dupont, Rebekka Rück
Maske	Nadine Dupont
Dramaturgie	Tom Hirtz
Lola	Nelly Bucholdt
Manni	Dennis Papst
Vater / Ronnie / Chor	Timo Aust
Frau / Sekretärin / Juwelierin / Casinoangestellte / Chor	Sarah Artley
Frau Meier / Polizistin / Croupière	Anna van Grootel
Schlägerfrau / Polizistin	Jenny Friesecke
Obdachlose / Mädchen / Junkie / Chor	Nicole Lehmann
Geliebte / Krishna-Anhängerin	Sammy-Jo Wooley
Gruppe Obdachloser	Sarah Artley, Timo Aust, Jenny Friesecke, Anna van Grootel
Gruppe Krishna-Anhängerinnen	Jenny Friesecke, Nicole Lehmann, Anna van Grootel
Regieassistenz	Katharina Weike, Mattis Klasmeyer, Lisa Stephan
Ausstattungsassistenz	Mia Lewandrowski
Abendspielleitung	Lisa Stephan
Licht- und Tontechnik	Armin Pappert (Leitung), Joshua Behrens, Timo Pappert
Technik Hinterbühne	Jim Hirtz, Mattis Klasmeyer, Mia Lewandrowski, Ayleen Richter
Vocal Coaching	Tanja Raich
Bühnenkampf	Walter Halmes (PTSV Aachen e. V.)

Ein großer Dank gilt dem **PTSV Aachen e. V.** und der **Merkur Spielbank Aachen** für die bereichernde Unterstützung unseres Ensembles.



Das Stück

Lola rennt

100.000 Euro, 20 Minuten und ein Wettlauf gegen die Zeit: Lola will ihren Freund Manni aus einer verzweifelten und absurden Lage retten. Als Geldkurier für einen Autoschieber hat er eine Tasche mit 100.000 Euro verloren. Das Geld will sein Boss wieder zurück – und zwar schnell. In ihrer Verzweiflung will Lola ihren Vater, einen Bankfilialleiter, um Hilfe bitten. Dreimal rennt sie los zu ihm. Dreimal erlebt sie auf dem gleichen Weg unterschiedliche Versionen derselben Geschichte. Und dreimal endet alles anders. Lola hat nur 20 Minuten Zeit. 20 Minuten, in denen sie das Leben ihres Freundes Manni schützen will. 20 Minuten voller Begegnungen, Zufälle und Entscheidungen.

„Lola rennt“ ist ein temporeiches Stück über die Frage: Wie viel Einfluss haben wir wirklich auf unser Leben? Die Vorlage ist Tom Tykwers gleichnamiger Kultfilm von 1998, der international gefeiert und vielfach ausgezeichnet wurde. Mit seiner innovativen, radikalen und überraschenden Erzählform war er ein Meilenstein der Kinogeschichte.

HIT Sütterlin

An zwei Standorten für Sie in Aachen

Schurzelter Str. 565, Vaals Grenze mit Getränkemarkt
Krefelder Str. 199, am alten Tivoli

www.hit-suetterlin.de HIT Sütterlin hitsuetterlin

WIR GEBEN DER REGION EINE BÜHNE.

UNSER ENGAGEMENT FÜR KULTUR:

FÜR DICH. VOR ORT. VERSORGT. STAWAG

Statement

Wie aus einer Bewegung Kult wurde

1998 rannte die rothaarige Lola erstmals über die Kinoleinwand. Im Interview mit stern.de sprach Regisseur Tom Tykwer 2013 über die Macht des Zufalls.

> Die Tatsache, dass [der Film] eine Art Zeitgeist zu treffen schien, war reiner Zufall, meinetwegen Glückssache. [...] Die popkulturelle Gegenwart entscheidet sich relativ willkürlich für ihre Objekte der Hysterie. Und in dem Jahr waren wir halt mal dran. [...] Ich fand das Bild einer rennenden Frau sehr einfach und magisch, und darum herum wollte ich einen ganzen Film konstruieren. Ich wollte versuchen, ob man aus einer Bewegung allein einen ganzen Film entwickeln kann. [...] Am besten gefällt mir, dass er in seinem ganzen Adrenalin sehr entspannt ist.

Tom Tykwer, geb. 1965 in Wuppertal, ist ein international gefeierter Filmregisseur, Drehbuchautor und Produzent. Bereits mit elf Jahren drehte er seine ersten Super-8-Filme. Zu seinen größten Erfolgen zählen u. a. die Filme „Lola rennt“, „Das Parfum“ und „Cloud Atlas“ sowie die Serie „Babylon Berlin“.

WALTER + REIF
Ingenieurgesellschaft mbH

Tragwerksplanung
Bauphysik
Brandschutz
SiGeKo
Gutachten

www.wr-ing.de

Standort Aachen
Charlottenburger Allee 60
52068 Aachen
Tel.: +49 (241) 949 090
Mail: info@wr-ing.de

Standort Duisburg
Harmoniestraße 2a
52068 Aachen
Tel.: +49 (203) 570 83 760
Mail: info-du@wr-ing.de

Foto: Stefan Müller

ACTIV CENTRUM
wohltuend anders!

Fit in 6 Wochen – Stoffwechsel-Reset

Der perfekte Einstieg in eine gesündere Zukunft.
Ohne lange Laufzeiten. Davon profitierst Du:

- ausführliche Anamnese
- individuelles Trainingsprogramm
- Körperzusammensetzungsanalyse
- 6 Wochen Video-Online-Coaching

Das Activ Centrum steht für **Qualität**, eine **Wohlfühlatmosphäre**, **großzügige Trainingsmöglichkeiten** und eine **familiäre Gemeinschaft**.

Dafür engagieren wir uns täglich mit **Herz und Leidenschaft**.

Fitness- und Gesundheitssport seit 1984

Kurbrunnenstraße 30 · 52066 Aachen · activ-centrum.de

Hintergrund

In der Spirale der Zeit

Die gleiche Geschichte immer wieder anders erzählt. Ein Überblick über die Entwicklung von „Lola rennt“.

1981: Die Vorlage

Inspiriert wurde „Lola rennt“ vom polnischen Spielfilm „Der Zufall möglicherweise“ (1981) von Krzysztof Kieślowski. Darin erlebt der Student Witek Długosz nach dem Tod seines Vaters drei Varianten seines Lebens: Je nachdem, ob er einen Zug nach Warschau erreicht oder nicht, wird er kommunistischer Funktionär, Oppositioneller oder zufriedener Ehemann. Doch alle Versionen enden mit Długosz’ tragischem Tod. Wegen politischer Zensur wurde der 120-minütige Film erst 1987 veröffentlicht.

1998: Das Original

Tom Tykwer, großer Kieślowski-Verehrer, stellte mit „Lola rennt“ 1998 den deutschen Film auf den Kopf: Zeichentrick, Splitscreen, Zeitraffer und Technomusik machten das experimentierfreudige Werk zum Erfolg. Im Mittelpunkt: Franka Potente als Lola mit grellroten Haaren und Moritz Bleibtreu als Manni. Mehr als zwei Millionen Menschen sahen den Film in deutschen Kinos; international spielte er mehr als sechs Millionen Dollar ein. „Lola rennt“ wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. beim Sundance Film Festival und mit dem Deutschen Filmpreis, dessen Trophäe seit 1999 den Namen „Lola“ trägt, in Anspielung auf Tykwers Film.

2013: Die Oper

Am Theater Regensburg feierte „Lola rennt” 2013 Uraufführung als Oper. Mit Musik von Ludger Vollmer und Texten von Bettina Erasmy orientiert sich die Inszenierung in Aufbau und Sprache bewusst an jugendlichen Hör- und Seherfahrungen. Die

Publikumsstimmen reichten von „sensationell“ über „gewöhnungsbedürftig“ bis „mutig“. 2014 brachte das Theater Hagen die Oper ebenfalls auf die Bühne.

2020: Das Remake

Mit „Looop Lapeta“ (deutscher Titel: „Ein endloooser Kreislauf“) erschien 2020 ein indisches Remake auf der Streamingplattform Netflix, produziert von Tanuj Garg. Der Film dauert 130 Minuten und zeigt Taapsee Pannu sowie Tahir Raj Bhasin in den Hauptrollen.

APAG
Partnerin der Mobilität
BEI UNS SIND SIE
DER HAUPTDARSTELLER
apag.de

Die eezy Entscheidung
fahre mit eezy.nrw oft günstiger
als mit dem Einzelticket.
naveo
movA
aseag.de/eezy
ASEAG

Interview

Eine Geschichte, die packt

Bestimmen Zufall, Schicksal oder freier Wille, was im Leben passiert und wem wir begegnen? Diese Frage bewog Regisseurin Maren Dupont zur Uraufführung von „Lola rennt“. Ein Interview über die Bühnenadaption des Kultfilms.

Wie unterscheidet sich die Bühnenversion vom Film?

Wir haben uns von den bekannten Bildern gelöst und uns auf die Geschichte konzentriert. Natürlich rennt auch unsere Lola und trifft auf Menschen. All das erzählen wir mit den Mitteln des Theaters. Zum Beispiel ist bei uns Musik ein wichtiges Element. Im Film wird anhand von Fotos erzählt, wie das Leben der Figuren weitergeht, denen Lola begegnet. Mal nimmt es einen positiven, mal einen negativen Verlauf. Wir nutzen dafür bekannte Lieder, die unser Ensemble live singt. Ein Chor beobachtet und kommentiert außerdem das Geschehen.

Welche Rolle spielt das Bühnenbild?

Ein wesentliches Element der Geschichte ist Lolas Rennen. Deshalb nutzen wir eine große Drehbühne in Form einer Uhr. Lola rennt gegen die Zeit, also gegen den Uhrzeigersinn. Die Zeiger bewegen sich sichtbar und machen die Zeit physisch erfahrbar. Auf einer kleineren Drehbühne zeigen wir zusätzliche Schauplätze wie das Büro von Lolas Vater, ein Casino oder ein Juweliergeschäft.

Was war dir bei der Umsetzung besonders wichtig?

Zeit ist ein wichtiger Faktor: Es kommt zu plötzlichen Begegnungen, Figuren müssen sich auf den Drehbühnen exakt bewegen, die Uhr läuft real zwanzig Minuten. Das Timing muss einfach stimmen. Das Stück lebt vom Tempo. Aber wir schaffen auch Momente der Ruhe, in denen das Publikum innehalten und mitfühlen kann. Nur wenn alles ineinandergreift, wird die Geschichte wirklich packend.

Wie lange hat es von der Idee bis zur Premiere gedauert?

Die Produktion selbst war ein Wettlauf gegen die Zeit. Die Idee zum Stück kam mir Anfang 2025. Nach Abstimmungen mit dem Rowohlt Verlag und Tom Tykwer standen im Juni Textfassung und Besetzung. Danach folgten musikalische, szenische und choreografische Proben parallel zum regulären Theaterbetrieb. In den letzten drei Wochen vor der Premiere liefen dann intensive Endproben.

Wie stehst du persönlich zu Schicksal und Zufall?

Ich glaube nicht, dass alles vorgegeben ist. Es gibt Dinge, die können wir selbst entscheiden und unser Leben dadurch ein Stück weit lenken. Im Frühjahr 2003 habe ich zum Beispiel ein Praktikum am DAS DA THEATER gemacht. Anschließend bin ich am Theater geblieben und nun Teil der künstlerischen Leitung des Hauses. Auch mein Privatleben hat diese Entscheidung positiv beeinflusst.

BB medica
medizinische Vertriebs- und Ingenieurgesellschaft mbH

Neuköllner Straße 2
D-52068 Aachen
Tel. (0241) 470 370-0

und

Löhergraben 32
D-52064 Aachen
Telefon (0241) 4018515

oder besuchen Sie uns auf unserer Internetseite
www.BBmedica.de

BERGS
Steuerberatung

www.bergs-steuerberatung.de

STEUERN OHNE DRAMA

d·h&k

RECHTSANWÄLTE · AVOCATS · ADVOCATEN

Partnerschaftlich begleiten – professionell beraten

Wir sind unabhängige Berater, geduldige Zuhörer, zupackende Macher und Sie als Mandant sind mehr als ein Kunde.

Profitieren Sie von einer Kanzlei mit Rechts- und Steuerberatung auf höchstem Niveau in einer persönlichen Beratungs- und Arbeitsatmosphäre mit Standorten in der Euregio (D-Aachen, NL-Sittard).

Jülicher Str. 215 · 52070 Aachen
Telefon: +49 241 94621-0
E-Mail: kanzlei@dhk-law.com
www.dhk-law.de

Daniel • Hagelskamp & Kollegen

Thomas Hagelskamp
Dirk Daniel
Dr. Dirk Brust
Joachim Nellissen
Carsten Lange
Alexander Hess
Dr. Christoph Jacobi
Thomas Oedekoven
Dr. Vera I. Gronen
Dr. Jörg Wernery
Christoph Schmitz-Schunken
Sina Bader
Katharina Müller
Uta Rodler
Sophia Christiansen
Florian Wrona
Annette Perl
Jessica Diethold

Musik

Songs, die zeitlose Geschichten erzählen

Anders als im Film von Tom Tykwer, der das Lebensgefühl im Berlin der späten 1990er Jahre einfängt, setzt unsere Theaterfassung auf Songs, die zeitlos Geschichten erzählen. Die Musik schafft Atmosphäre, transportiert Emotionen und führt die Geschichten der Figuren weiter. Ein zentraler Song ist „Under Pressure“ der britischen Band Queen. Er thematisiert den Druck unserer Zeit und das ständige Getriebensein. Gleichzeitig ist er ein Appell an die Liebe, die auch Lola immer wieder losrennen lässt. „Under Pressure“ eröffnet die Inszenierung wie eine Ouvertüre und signalisiert im Verlauf: Die Zeit wird zurückgedreht, die Geschichte beginnt von vorn.

> *Under pressure*
> *that burns a building down*
> *Splits a family in two*
> *Puts people on streets*
>
> „Under Pressure“
> Queen (1981)

WIR LIEBEN
DAS THEATER

WIR MACHEN
KEIN THEATER

WIR HELFEN
SOFORT!

Deubner
BAUMASCHINEN

Kluge Taktik
bei der
Geldanlage

Blanc
JUWELIER

Interview

Über Lola und Manni

Sie lieben, rennen und verzweifeln: Nelly Bucholdt und Dennis Papst spielen im Stück die Hauptrollen Lola und Manni. Im Interview verraten sie mehr über die Figuren und die Proben.

Wie habt ihr euch auf eure Rollen vorbereitet?

Nelly: Die Verfilmung hat mir geholfen, das Grundgefühl der Geschichte zu erfassen. Meine Lola habe ich dann selbst geformt. Als Theaterfigur ist sie automatisch anders als Franka Potentes Darstellung. Für meine bessere Ausdauer bin ich die Treppen zu meiner Wohnung im 11. Stock gelaufen.
Dennis: Ich habe bewusst nicht den Film als Vorbild, sondern die Freiheit genutzt, Manni kreativ neu zu entwickeln.

Wie würdet ihr eure Figur beschreiben?

Nelly: Lola ist impulsiv, loyal, rebellisch, liebevoll und kompromisslos optimistisch. Sie ist auf der Suche nach sich selbst, was sicherlich auf viele junge Frauen zutrifft, und hat keine Angst vor ihren Gefühlen.
Dennis: Manni wiederum weiß nicht, wohin mit seinen Gefühlen. Er ist sehr sensibel und hat leicht kriminelle Tendenzen.

Was war die größte Herausforderung für euch?

Dennis: Mannis emotionale Entwicklung glaubhaft darzustellen in gerade einmal 20 Minuten pro Szenario.
Nelly: Rein technisch: das Laufen, vor allem während des Probens. Emotional: Lolas Gefühle ehrlich und mutig zu zeigen.

Wie verändern sich eure Figuren im Lauf des Stücks?

Nelly: Durch das Zurückdrehen der Zeit erleben wir Lola in verschiedenen Situationen. Die Liebe zu Manni und der Glaube, dass alles gut wird, motivieren sie dabei und sind der Grund, warum die Geschichte immer wieder von Neuem beginnen kann.
Dennis: Die Rollen entwickeln sich automatisch, weil sich die drei Handlungsstränge unterscheiden.

Findet ihr euch in den Rollen wieder?

Nelly: Ja, denn Lola ist jung, laut, ehrlich und setzt sich für die ein, die sie liebt. Wenn ich so noch nicht bin, möchte ich es gern sein.
Dennis: Meine größte Gemeinsamkeit mit Manni ist die Impulsivität.

Welche Rolle spielt das Thema „Zufall oder Schicksal“ in eurem Leben?

Dennis: Eine große! Ohne Zufall und Schicksal wäre ich nicht Schauspieler geworden. Die beiden haben also meine komplette berufliche Laufbahn beeinflusst.
Nelly: Vieles in unserem Leben ist Zufall. Umso wichtiger ist es, uns privat und gesellschaftlich für das einzusetzen, was uns wichtig ist. Gleichzeitig hat jeder Mensch tief in sich eine Aufgabe oder Leidenschaft. Nur hat leider nicht jede*r die gleiche Chance, sie auszuleben.

Ihre Wirtschaftskanzlei. Seit 1956.

Steuerberatung.
Wirtschaftsprüfung.
Unternehmensberatung.

D|R|P RANDERATH & PARTNER
Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung

HEINSBERG
Grebbener Straße 2 · 52525 Heinsberg
Telefon 0 24 52 – 91 94 - 0

AACHEN
Am Kraftversorgungsturm 5 · 52070 Aachen
Telefon 0 2 41 – 70 13 00 - 0

www.drp-partner.de

Bewirb Dich jetzt unter www.drp-partner.de/karriere

Ja. Können wir!

Unsere 360°-Event-Denke für
Management. Booking. Regie. Technik.

eventac .de
das pure live-erlebnis

Café Plattform

„Ein Lächeln kann den Tag verändern“

Seit mehr als 30 Jahren ist das Aachener Café Plattform Anlaufstelle für Wohnungslose und Suchtkranke. Über Schicksal und Zufall sprechen wir mit Mark Krznaric, der die Einrichtung seit 2018 leitet.

Wie erleben Sie den Einfluss von Zufall oder Schicksal in den Biografien Ihrer Gäste?

Die Menschen, die zu uns kommen, bilden einen Querschnitt unserer Gesellschaft – mit sehr unterschiedlichem Bildungs- und Sozialhintergrund. Daher ist es wichtig, offen auf jede*n Einzelne*n zuzugehen und sich von Stereotypen zu lösen. Oft gibt es diesen einen Moment im Leben, der alles verändert: der Tod einer geliebten Person, der Verlust des Jobs oder fehlende Resilienz. Manche haben einfach weniger Glück im Leben.

Können kleine Momente das Leben eines Menschen verändern?

Ein Lächeln kann Menschen den Tag verändern. Viele unserer Besucher*innen werden gar nicht oder negativ wahrgenommen. Umso schöner ist die Anerkennung, die etwa die Teams bei unserem Projekt „Querbeet“ in der Gesellschaft erhalten. Sie sind im Stadtgebiet unterwegs und pflegen 26 Grünflächen.

Sind die Menschen, die zu Ihnen kommen, eher resigniert oder zuversichtlich?

Es gibt Menschen, die glauben, dass noch etwas möglich ist. Mit ihnen ist die Arbeit leichter. Resignierten versuchen wir Wege aufzuzeigen, aber manchmal muss man den individuellen Weg

auch tolerieren. Ich glaube an die Idee des freien Willens. Wenn jemand auf der Straße leben will, helfen wir dabei, dass die Menschen und ihr Umfeld möglichst sicher sind.

Wie gehen Sie persönlich mit unvorhergesehenen Wendungen um?

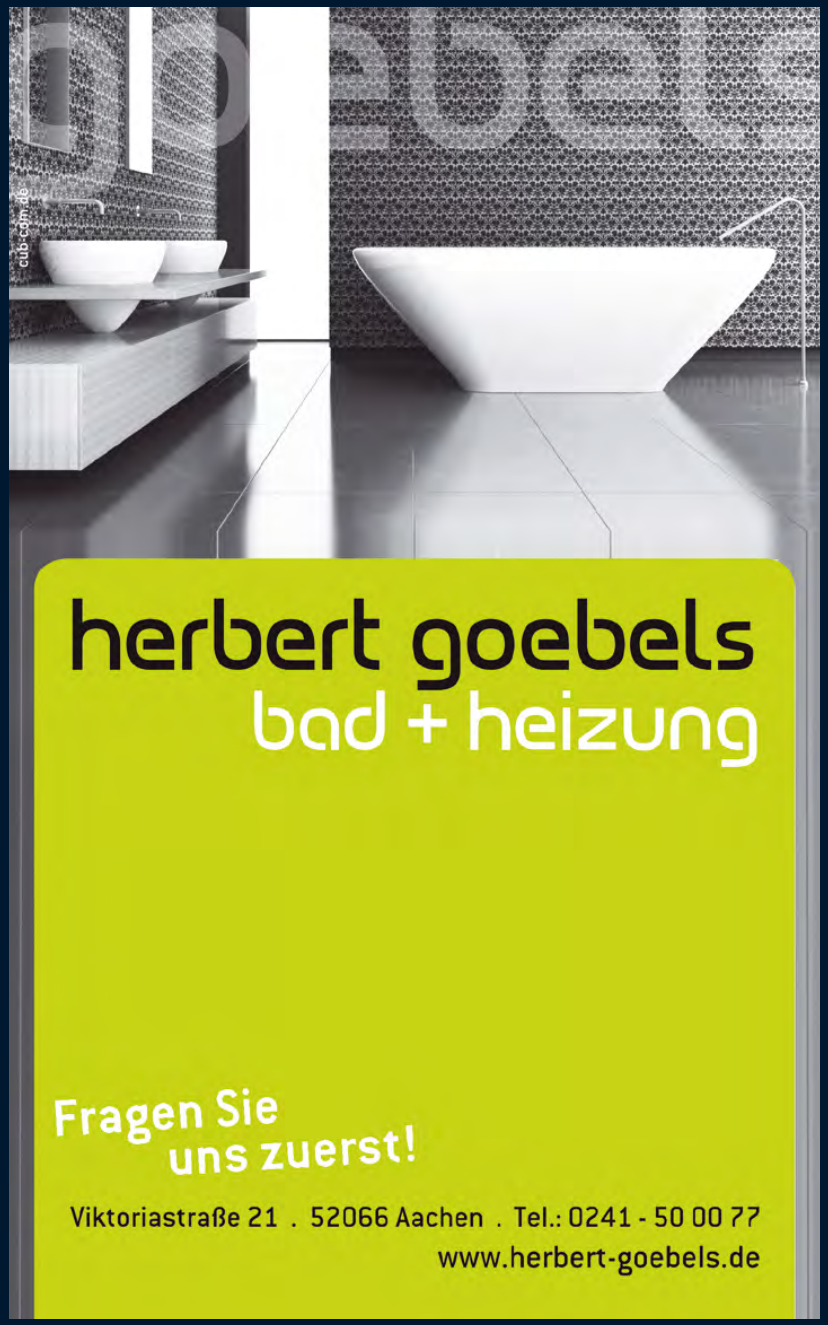
Es gibt immer wieder unvorhersehbare Dinge im Leben, und sie können auch Positives bewirken. Wichtig ist es, offen für neue Wege zu bleiben und Zufälle als Chancen zu sehen.

Würden Sie Ihren Gästen sagen: „Du hast dein Leben selbst in der Hand“?

Im Grunde ja, aber manchmal klingt das zynisch – etwa beim Thema Wohnungsmarkt. Hier müssten die Rahmenbedingungen deutlich verbessert werden, damit faire Chancen für alle entstehen.

Das **Café Plattform** (Caritas Aachen) ist täglich rund um die Uhr erreichbar. Zum 32-köpfigen Team gehören u. a. medizinische Fachkräfte, Sozialarbeitende, studentische Aushilfen und Ehrenamtler*innen. Die Einrichtung bietet 43 Betten, Verpflegung, Hygieneangebote und psychosoziale Beratung.

www.cafe-plattform.de


herbert goebels
bad + heizung
Fragen Sie
uns zuerst!
Viktoriastraße 21 . 52066 Aachen . Tel.: 0241 - 50 00 77
www.herbert-goebels.de

KRINGS
REINKE
Zimmerei & Dachdeckerei

Mit Tradition in die Zukunft.
Wir sind Ihr Spezialist in den
Bereichen Zimmerei, Dachdeckerei
und wohngesundem Bauen.

Holz kann mehr!

Unsere Leistungen:

- Holzhäuser und Anbauten
- Aufstockungen und Erweiterungen
- Dach- und Fassadensanierungen
- Photovoltaik und Reparaturarbeiten

Krings Reinke
Zimmerei & Dachdeckerei GmbH
Am Windrad 3, 52156 Monschau
+49 (0) 2472 918 28 30
info@krings-reinke.de
www.krings-reinke.de

Roulette

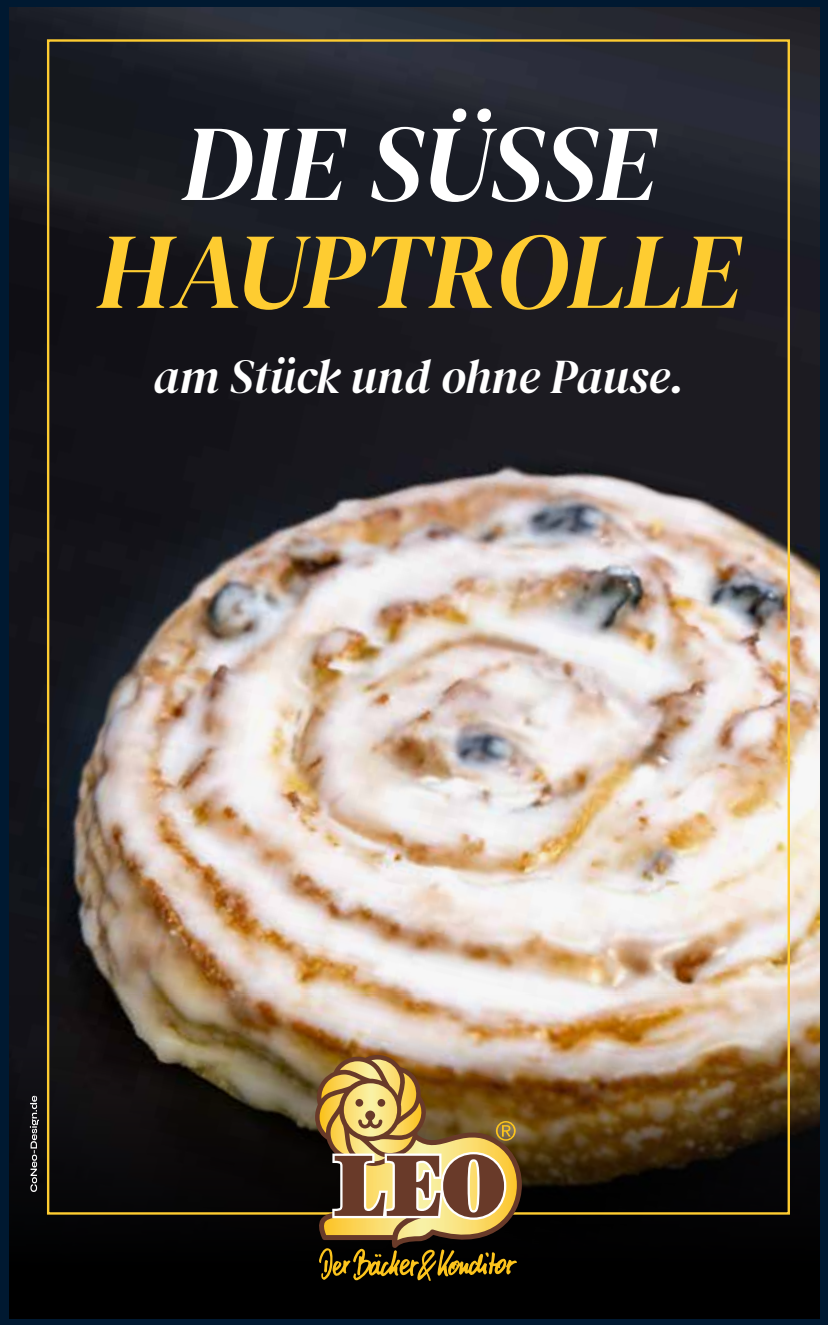
Dem Glück auf der Spur

Mal gewinnt man, mal verliert man. Oder steckt beim Glücksspiel mehr dahinter? Günther Bausch, seit 1978 Croupier in der Merkur Spielbank Aachen, über Zufall, Glück und den einen Moment.

Seit fast 50 Jahren beobachte ich als Croupier und Saalchef Abend für Abend, wie Menschen dem Glück auf die Spur kommen wollen. Hoffnung, Freude und Enttäuschung liegen dabei nah beieinander. Ich erlebe fast täglich „Was wäre, wenn"-Momente, wenn etwa jemand seinen Einsatz im letzten Moment vom Feld nimmt; und genau diese Zahl fällt.

Manche Gäste scheinen vom Glück verfolgt zu sein, gewinnen Runde um Runde. Andere verlieren mehrfach hintereinander und zweifeln: am Zufall, am Glück, manchmal am lieben Gott. Während die einen spontan setzen und hoffen, versuchen andere, das Glück zu überlisten. Sie notieren Zahlen, entwickeln Strategien, analysieren jedes Ergebnis. Wer glaubt, die Kontrolle zu haben, bleibt meist ruhiger, disziplinierter. Wer sie verliert, wird impulsiv – in Worten und Einsätzen.

Und dann gibt es diese besonderen Momente, die zeigen, was echtes Glück bedeuten kann: In den 90er Jahren setzte eine junge Dame 10 Mark auf Rot, gewann; und setzt gleich alles auf eine Zahl. Und die Zahl kommt. 350 Mark! Sie sprang vor Freude, umarmte fremde Gäste. Solche Augenblicke sind auch für mich unbezahlbar. Sie zeigen: Glück liegt nicht in der Höhe des Gewinns, sondern in dem Gefühl, für einen kurzen Moment alles richtig gemacht zu haben.


DIE SÜSSE
HAUPTROLLE
am Stück und ohne Pause.
LEO
Der Bäcker & Konditor
CoNeo-Design.de

nesseler
Wir sind nesseler.
Du auch?
Bewirb dich jetzt
Finde unsere
offenen Stellen auf
karriere.nesseler.de

DAS DA
FÖRDERKREIS

foerderkreis@dasda.de
0241 174168 oder 0241 161688

Warum Lola rennt

Lola rennt. Aber sie ist nicht die Einzige, die sich beeilen muss. Viele Leute in und um Aachen sputen sich, wenn der Kartenverkauf im DAS DA THEATER beginnt. Denn Tickets sind oft schnell weg, zumal, wenn man für einen bestimmten Tag buchen oder spezielle Plätze ergattern will. Die Resonanz ist sehr gut, und die allermeisten Vorstellungen sind ausgebucht.

Lola rennt. Sie will zum Förderkreis des DAS DA THEATERS. Sie möchte das Theater unterstützen, weil sie weiß, dass es ohne Spenden und Sponsoring nicht existieren kann. Sie will mithelfen. Sie, unsere Zuschauerinnen und Zuschauer, brauchen nicht zu rennen; so groß wie auf die Tickets ist der Run auf den Förderkreis nicht. Darum wäre es schön, wenn Sie mitmachen würden. Überlegen Sie doch mal!

Lola rennt, denn sie hat gehört, dass Mitglieder des Förderkreises schon zwei Wochen vor dem offiziellen Start des Vorverkaufs Karten erwerben können. Gute Idee – vielleicht auch für Sie!

Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie einfach an oder schicken uns eine E-Mail. Vielen Dank!

Peter Pappert

RAIDA
DÄMMTECHNIK

Wir dämmen – Sie profitieren!

Das zukunftsorientierte Unternehmen mit langjähriger Expertise für energetische Sanierungen, Einblasdämmung und Gebäudeoptimierungen für den Raum Aachen, Köln, Belgien, Luxemburg und die Niederlande.

Unsere Leistungen:

- Einblasdämmung mit naturnahen Dämmstoffen
- Energetische Optimierung der Gebäudehülle
- Innenausbau und Trockenbau
- Fachberatung und -planung

Raida Dämmtechnik GmbH, Am Windrad 3,
52156 Monschau
+49 (0) 2472 4030
info@raida.org, www.raida.org

Rollladen · Markisen · Fenster

KUTSCH

Sonnenschutz
Markisen
Fenster und Haustüren
Jalousien und Rollos
Rollläden
Insektenschutzgitter
Garagentore

Aachen-Brand, Sigsfeldstraße 5
Telefon 0241 568 768 0
www.rollladen-kutsch.de

Hinter den Kulissen

Team

Künstlerische Leitung	Maren Dupont, Tom Hirtz
Geschäftsführender Gesellschafter	Tom Hirtz
Assistenz der Geschäftsführung	Lara Mwalabu, Anke Woopen, Lukas Dahle
Personal-, Finanz- & Vertragswesen	Ina Steffen, Sophia Dahle, Carola Nellissen
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit	Christina Crolla, Kerstin Wieninger
Print- & Webdesign	Judith Meyer
Webentwicklung	Lukas Kleinschmidt
EDV	Lukas Dahle
Szenenfotos	Nico Kleemann
Theaterbüro & Verwaltung	Ilona Büttgens (Leitung), Sabine Alt (Junges Theater), Carola Nellissen, Li Pappert, Franziska Schmid, Susanne Schreyer, Iris Warthofer, Sammy-Jo Wooley
Besucherservice	Katharina Weike (Leitung), Nicoleta Aioanei, Linja Dupont, Oluwatosin Fagbayimu, Mila Heeren, Wally Herbertz, Milan Hermens, Amelie Hintzen, Maya Ingebrandt, Angelika Kauzmann, Lili Lausberg, Lukas Lennartz, Ben Mathar, Henri Omer, Sarah Schünemann, Zhoucheng Si, Manina Theml, Mathilda Wullenkord

Das DAS DA THEATER dankt für die Unterstützung

Sparkasse Aachen, NetAachen, regio iT, HIT Sütterlin, STAWAG (Bildungspartner), KOHL automobile (Mobilitätspartner), WALTER REIF Ingenieurgesellschaft, Activ Centrum Aachen, Aixomed, APAG, ASEAG, BB medica, Bergs Steuerberatung, Dialego, Deubner Baumaschinen, D·H&K Rechtsanwälte, DRP Randerath & Partner, Druckerei Mainz, eventac Veranstaltungstechnik, Herbert Goebels Bad + Heizung, Holz Scherf, KEMPEN KRAUSE INGENIEURE, Krings Reinke Zimmerei & Dachdeckerei, ladies in black, LEO der Bäcker & Konditor, nesseler gruppe, PTSV Aachen, Raida Dämmtechnik, Rolladen Kutsch, Ruby Media, W. Wynands Malermeister, Via Integration, Aachen Sozial, Edith Lüdke Stiftung, Lions Clubs, Zonta Club Aachen, Rotary Clubs, Inner Wheel Club, Buchhandlung Schmetz am Dom, Buchhandlung am Markt Aachen Brand, Café Plattform, Merkur Spielbank Aachen, Förderkreis DAS DA THEATER

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
stadt aachen
StädteRegion Aachen

WYNANDS

MALERMEISTER

WAS FÜR EIN THEATER!

Großes Kino im DAS DA und eine großartige Kulisse bei Ihnen zu Hause durch uns. Planung, Beratung und Ausführung hochwertiger Malerarbeiten.
Grüner Weg 27 A, 52070 Aachen, Tel 0241 / 15 40 91
info@wynands-malermeister.de

STELING

UNSERE NORDEIFEL-KRIMIS

Band 1
180 Seiten, Paperback,
ISBN: 978-3-96123-052-5,
15,00 € (D), 15,30 € (A)

Band 2
206 Seiten, Paperback,
ISBN: 978-3-96123-069-3,
15,00 € (D), 15,30 € (A)

Band 3
242 Seiten, Paperback,
ISBN: 978-3-96123-082-2,
15,00 € (D), 15,30 € (A)

Band 4
200 Seiten, Paperback,
ISBN: 978-3-96123-091-4,
15,00 € (D), 15,30 € (A)

194 Seiten, Paperback,
ISBN: 978-3-96123-103-4,
15,00 € (D), 15,30 € (A)

KOMMISSAR STEFFENS FÜNFTER FALL

Heinrich Ohnesorg, Küster des berühmten Eifeldoms in Kalterherberg, ist ein Eigenbrötler wie er im Buche steht und als geschichtsbegeisterter Spezialist für alte Handschriften selbstverständlich im Heimatverein aktiv. Als er erhängt im von ihm betreuten Glockenturm des Eifeldoms aufgefunden wird, stellt sich natürlich die Frage nach dem Motiv ebenso wie nach dem Täter oder der Täterin. Und weshalb interessiert sich plötzlich das LKA aus Köln so brennend für einen Mordfall in der Nordeifeler Provinz?

Kommissar Steffens und sein Assistent Kirchfink gehen diesen Fragen nach und als es ihnen schließlich gelingt, Ohnesorgs Aufzeichnungen zu entschlüsseln, kommt ihnen ein schlimmer Verdacht: Hat der Mord am Küster etwas mit einem grausamen Ritual rund um die bevorstehende Johannisnacht zu tun? Und können die beiden eine weitere Bluttat verhindern?

www.eifeler-literaturverlag.de

Quellennachweise

Vorwort und Statement Tom Tykwer

www.stern.de/kultur/film/interview-tom-tykwer--den-zeitgeist-zu-treffen--war-zufall--3761750.html
de.wikipedia.org/wiki/Tom_Tykwer

Hintergrund

www.filmstarts.de/nachrichten/1000009494.html
de.wikipedia.org/wiki/Lola_rennt
www.rbb24.de/kultur/berlinale/interview-portraet/2025/portraet-tom-tykwer-eroeffnung-berlinale-berlin-werk.html
germanhistorydocs.org/de/ein-neues-deutschland-1990-2023/lola-rennt-1998
www.filmstiftung.de/news/25-jahre-lola-rennt-von-tom-tykwer/
www.regensburger-nachrichten.de/kultur-und-szene/33-review/72582-lola-premiere

Bildquellen

Statement Tom Tykwer

www.zeit.de/kultur/film/2025-02/tom-tykwer-das-licht-berlinale-film-regisseur

Hintergrund

www.deutschlandfunk.de/lola-rennt-koennte-ich-heute-nicht-mehr-machen-102.html
www.hindustantimes.com/entertainment/bollywood/looop-lapeta-taapsee-pannu-shares-first-look-pic-introduces-fans-to-savi-101612241326073.html
www.freundederkuenste.de/aktuelles/kultur-und-medien/theater-regensburg-lola-rennt-nach-dem-gleichnamigen-film-lola-rennt-von-tom-tykwer-bis-zum-1052013

Impressum

DAS DA THEATER gGmbH
Liebigstraße 9, 52070 Aachen
0241 161688
theater@dasda.de
www.dasda.de

Redaktion: Kerstin Wieninger, Christina Crolla
Layout: Judith Meyer
Fotos: Nico Kleemann | www.nicokleemann.com
Druck: Druckerei Mainz | www.druckereimainz.de

Geschäftsführender Gesellschafter: Tom Hirtz
Amtsgericht: Aachen HRB 14199
Steuernummer: 201/5900/5996

Noch mehr DAS DA THEATER gibt es auf

dasdatheater
dasda.aachen
dasda.de/newsletter

Rennt wie Lola!

Glasfaser-Internet von NetAachen.

NetAachen

Jetzt Verfügbarkeit prüfen!

AUSGEZEICHNETER BETRIEB 2021 Made in Aachen INDUSTRIE-DIALOG

netaachen.de